

Planspiel: Europäische Nachbarschaftspolitik

Ziel:

Das Planspiel hat das Ziel, den Teilnehmenden die Herausforderungen und Chancen der Europäischen Nachbarschaftspolitik näherzubringen. Dabei sollen außenpolitische Probleme pragmatisch gelöst werden, während sie gleichzeitig an den demokratischen Werten der EU festhalten.

Ablauf:

1. Gruppenbildung:
Die Teilnehmenden werden in Gruppen aufgeteilt, wobei jede Gruppe entweder die Rolle der EU-Kommission oder eines arabischen Partnerlandes übernimmt. Jede Gruppe sollte die Möglichkeit haben, ihre Position zu erforschen und sich auf das Planspiel vorzubereiten.
2. Problemstellung:
Den Gruppen wird ein konkretes außenpolitisches Problem im Kontext der Europäischen Nachbarschaftspolitik präsentiert. Das Problem weist eine gewisse Komplexität auf und involviert verschiedene Interessen und Perspektiven.
3. Verhandlungsrunde:
Die Gruppen simulieren Verhandlungsrunden, in denen sie versuchen, das Problem zu lösen. Dabei müssen sie sowohl ihre eigenen Interessen als auch die demokratischen Werte der EU berücksichtigen. Die EU-Kommission muss versuchen, pragmatische Lösungen zu finden, die den demokratischen Prinzipien gerecht werden, während die Partnerländer ihre eigenen Ziele verfolgen.
4. Präsentation der Lösung:
Nach den Verhandlungsrunden präsentiert jede Gruppe ihre Lösung für das Problem. Dabei sollten sie die zugrunde liegenden Prinzipien und Maßnahmen erläutern. Die Lösungen können in Form eines kurzen Vortrags oder einer Präsentation mit visuellen Hilfsmitteln präsentiert werden.

Das Problem:

Migration und Flüchtlingskrise:

Aufgabe: Als EU-Kommission und arabisches Partnerland sollt Sie eine gemeinsame Lösung erarbeiten, um die Migration und Flüchtlingskrise zu bewältigen. Berücksichtigen Sie dabei die folgenden Aspekte:

- a) Schutz der Menschenrechte: Wie können Sie sicherstellen, dass die Grundrechte der Migranten und Flüchtlinge respektiert werden? Welche Maßnahmen könnten ergriffen werden, um menschenwürdige Bedingungen, Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung zu gewährleisten?
- b) Zusammenarbeit und Informationsaustausch: Wie können Sie die Zusammenarbeit zwischen den EU-Mitgliedstaaten und den arabischen Partnerländern verbessern, um Migrationsströme besser zu kontrollieren und Informationen effektiv auszutauschen?
- c) Integration und Entwicklung: Welche Maßnahmen könnten ergriffen werden, um die Integration der Migranten und Flüchtlinge in den Zielländern zu fördern und ihre Fähigkeiten und Potenziale zu nutzen? Wie können Sie langfristige Entwicklungsprogramme implementieren, um Fluchtursachen zu bekämpfen?